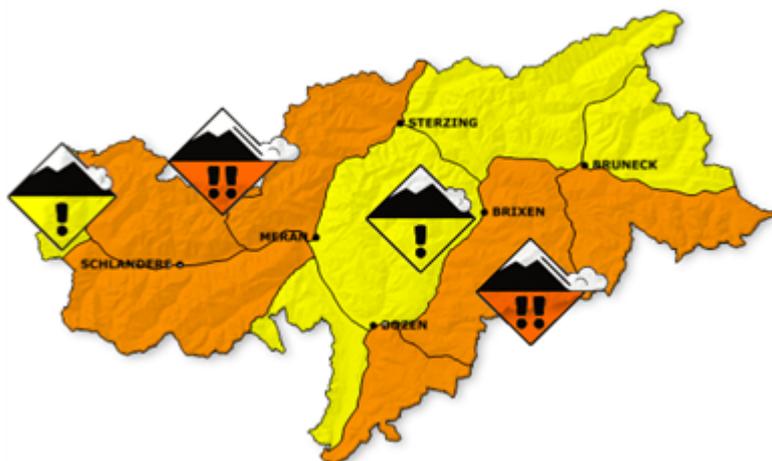




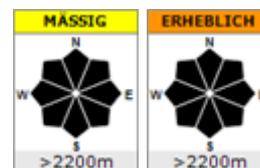
Prognose der Lawinengefahr für Montag 25. April 2016

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 23. April 2016

IMMER NOCH KALT UND STARKER WIND



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

Im Ortler-Cevedale Gebiet, entlang des westlichen und zentralen Alpenhauptkammes und in den Dolomiten herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. In den übrigen Gebieten MÄSSIGE STUFE 2. Die Hauptgefahrenstellen findet man in Form von Triebsschnee, die der starke Wind in allen Expositionen oberhalb von 2200 m gebildet hat. Mit zunehmender Höhe nimmt auch die Häufigkeit der Gefahrenstellen zu und Triebsschneeanisammlungen werden mächtiger. Die Triebsschneeanisammlungen sollten umgangen werden. Aus sonnenexponierten und tagsüber windgeschützten Einzugsgebieten sind auch spontane Lawinen aus Neuschnee möglich. Achtung im Gelände mit Absturzgefahr, hier können auch kleine Rutsche Personen mitreißen und zum Absturz bringen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 70 %

Allgemeine Situation

Entlang des Alpenhauptkammes gibt es noch dichte Wolken und leichten Schneefall. Abseits davon ist es sonniger, aber kalt und windig. Die Triebsschneepakete bleiben lokal störungsanfällig. Die zuletzt noch nasse Schneeoberfläche ist jetzt hartgefroren und birgt eine zusätzliche Gefahr für Bergsteiger. Das Wiedergefrieren bringt zwar eine gute Verfestigung der Schneedecke mit sich, zumindest an der Oberfläche, es kann jedoch eisige, sehr harte und rutschige Schneeoberflächen verursachen.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet